

Alemannische Dialektforschung Bilanz und Perspektiven

*Beiträge zur 11. Arbeitstagung
alemannischer Dialektologen*

Herausgegeben von Heinrich Löffler

unter Mitarbeit von

Christoph Grolimund und Mathilde Gyger

Francke Verlag Tübingen und Basel

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....ix

Arbeitstagungen alemannischer Dialektologen.....xi

Referate

Anton Banzer/Herbert Hübe

Die EDV-Lösung des Liechtensteiner Namenbuches.....3

Harald Burger

Helvetismen in der Phraseologie.....13

Helen Christen

Schweizerische Umgangssprachen: eine Herausforderung
für die Dialektologie.....27

Danielle Crevenat-Werner

Elsässische Synonymie im Straßburger Sprachraum.....47

Peter Dalcher

„Was tut ein Playboy, wenn er nicht playt?“
Zum Gebrauch englischer Verben in Schriftsprache und Mundart
der deutschen Schweiz.....55

Elvira Glaser

Die syntaktische Nullstelle - eine Kennform des Alemannischen?.....65

Thomas Hengartner

Dialekteinschätzung zwischen Kantonsstereotyp und Hörbeurteilung.
Faktoren der Einschätzung schweizerdeutscher Dialekte.....81

Robert Hinderung

Schmeller in Basel (1808-1813).....97

Bernhard Kelle

Ist die Donau eine Binnengrenze im Schwäbischen?
Ein Beitrag zur Frage: Flüsse als Sprachgrenzen?.....107

<i>Hans Kuhn</i>	
Lehrer-Spitznamen am Beispiel Kantonsschule St. Gallen.....	123
<i>Peter Löffelad</i>	
Landschaftliche Bedingtheit des emotionalen Ausdrucks.....	131
<i>Raymond Matzen</i>	
Die Hofnamen im Elsaß.....	143
<i>RolfMüller</i>	
Die Entstehungsphase des Neuhochdeutschen - Die Existenz des Schwyzerdütsch als gegenwärtige Analogie?.....	T155
<i>Damaris Nübling</i>	
Die Kurzverben im Schweizerdeutschen In der Kürze liegt die Würze oder Im Spannungsfeld zwischen Reduktion und Differenzierung.....	165
<i>Anthony Rowley</i>	
-a-Plurale - Eine Besonderheit der Mehrzahlbildung im Südostalemannischen.....	181
<i>Herman Scheuringer</i>	
Jungholz - Tirols alemannischer Sonderfall.....	191
<i>Guillaume Schütz</i>	
Kombinationskarten, Zwischenpunktkarten und ihre computative Erstellung.....	203
<i>Christian Schmid-Cadalbert</i>	
Ofen und Herd Sachgeschichtliches im Band VII des Sprachatlasses der deutschen Schweiz (SDS) - Ein Referat.....	217
<i>Erich Seidelmann</i>	
Büsingen - ein badischer Sonderfall des Schweizerdeutschen.....	227

Viktor Weibel
 „Die sieben Heil. Schläfer“
 Ein Luzerner Jesuitenspiel aus dem Jahr 1771 mit grossen
 mundartlichen Partien. Ein Referat 243

Urs Willi
 „Lenis“ und „fortis“ im Zürichdeutschen aus phonetischer Sicht.
 Eine akustische und perzeptorische Untersuchung von
 intervokalischen Plosiven 253

Arbeitsberichte

Gerhard W. Baur: Die Arbeit am Badischen Wörterbuch in den
 Jahren 1990 bis 1993 269

Beat Dittli: Das Projekt eines Zuger Ortsnamenbuches 271

Ekkehard Felder: Der Südwestdeutsche Sprachatlas 275

Eugen Gabriel: Vorarlberger Sprachatlas mit Einschluss des
 Fürstentums Liechtenstein, Westtirols und des Allgäus 279

Barbara Grossenbacher Kanzler: Das Solothurnische Orts- und
 Flurnamenbuch 281

Walter Haas: Ein populäres Wörterbuch des Senslerdeutschen 285

Rüdiger Harnisch: Alemannisches im „Handbuch der mitteleuro-
 päischen Sprachminderheiten“ 287

Ingrid Hove: Zur Aussprache der Standardsprache in der deutschen
 Schweiz 291

Heinrich Löffler: Nationalfondsprojekt Stadtsprache - Sprachen
 in der Stadt am Beispiel Basels 295

Peter Ott: Schweizerdeutsches Wörterbuch 299

<i>Manfred Renn</i> : BSA- Sprachatlas von Bayerisch-Schwaben.....	303
<i>Arno Ruoff</i> : Tübinger Arbeitsstelle „Sprache in Südwestdeutschland" (TA).....	305
<i>Hans Stricker</i> : Das „Liechtensteiner Namenbuch" in Stichworten.....	309
<i>Rudolf Trüb</i> : Arbeitsbericht über den Sprachatlas der Deutschen Schweiz (SDS).....	313
<i>Erika Waser</i> : Luzerner Namenbuch, Bd. 1 Amt Entlebuch.....	317
Adressen der Autoren und Autorinnen.....	321